

**SICHERHEITSDATENBLATT****Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und 2020/878 (REACH)**

Revisionsdatum: 04.06.2024; ersetzt: 25.3.2022

Abschnitt 1 Bezeichnung des Stoffes bzw. Gemisches und des Unternehmens.**1.1 Produktidentifikator:****Produktart:** Zusatzstoff zur Erhöhung der Gipshärte, eingesetzt im Dentallabor.**Handelsname:** Gipshärter**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird:****Produktverwendung:** Zusatzstoff zur Erhöhung der Gipshärte, eingesetzt im Dentallabor**Verwendungen, von denen abgeraten wird:** Nur für die professionelle Verwendung.**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten des Stoffes oder Gemisches:****Hersteller**

Whip Mix Corporation
361 Farmington Avenue
Louisville, Kentucky, USA 40209
Notrufnummer: (502) 634-1451
Faxnummer: (502) 634-4512

EU-Importeur

Whip Mix Europe GmbH
Hagener Strasse 21
DE-44225 Dortmund Deutschland
Notrufnummer: +49 (0) 231 / 567 70 8-0
Faxnummer: +49 (0) 231 / 567 70 850

1.4 Notrufnummer:**Transportnotfälle:**

CHEMTREC 1(800) 424-9300 (USA und Kanada)

Internationale Anrufe: 1- 703-527-3887 (R-Gespräche akzeptiert)

Medizinische Notfälle:

+49 (0) 30 30 686 700 – Giftnotrufzentrale der Charité Berlin (24 Std.)

Sonstige Produktinformationen:

Info@whipmix.com
www.whipmix.com

Abschnitt 2 Mögliche Gefahren.**2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches:****OSHA/WHMIS/GHS/CLP-Einstufung (1272/2008):**

Gesundheitsgefahren	Physische Gefahren	Umweltgefahren
Nicht schädlich	Nicht schädlich	Nicht schädlich

2.2 Kennzeichnungselemente:

Nicht erforderlich

2.3 Sonstige Gefahren: Keine**Abschnitt 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen.****3.1 Stoff:** Nicht zutreffend**3.2 Mischung:**

Stoff	CAS-Nr/ EG-Nummer	%	CLP/GHS- Einstufung (1272/2008)	ATE/ Spezifische Konzentrationsgrenzen/M- Faktor
Kolloidale Kieselerde (Stoff mit EU-Grenzwert für Arbeitsplatzbelastung)	7631-86-9 / (231) 545-4	40-60 %	Nicht eingestuft	Keine
Ethanol	64-17-5 / (200) 578-6	3-7 %	Brennbare Fl. 2 H225 Augenreizung 2 H319	SCL: Augenreizung 2. ≥50 %

Methanol	67-56-1 / (200) 659-6	0,5 %	Brennbare Fl. 2 H225 Akute Tox. 3 H301 Akute Tox. 3 H311 Akute Tox. 3 H331 STOT RE 1 H370	ATE Oral: 100 mg/kg ATE Inhalation, Dämpfe: 3 mg/l ATE Dermal: 0,5 mg/kg SCL: STOT SE 1: ≥10 % SCL: STOT SE 2: 3-<10 %
----------	--------------------------	-------	---	--

Die konkrete Ausführung und/oder Konzentration der Zusammensetzung wurde als Geschäftsgeheimnis zurückgehalten.

Zum vollständigen Text der GHS-Einstufungen siehe Abschnitt 16

Abschnitt 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen.

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Einatmen: Keine negativen Wirkungen zu erwarten. Bei Einatmen der Dämpfe und Reizung ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

Augen: Mit großen Mengen Wasser spülen, dabei die Augenlider auseinander halten. Bei anhaltender Reizung einen Arzt aufsuchen.

Haut: Keine Erste Hilfe erforderlich. Haut mit Wasser und Seife waschen. Bei Auftreten von Hautreizungen einen Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Keine negativen Wirkungen zu erwarten. Bei Verschlucken größerer Mengen oder bei Reizung oder Unwohlsein ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen: Kann Augenreizung verursachen. Längerer Hautkontakt kann zu Reizungen führen. Das Einatmen von Dämpfen kann zu Reizungen der Nase, des Rachens und der oberen Atemwege führen. Verschlucken kann zu Magen-Darm-Reizungen, Schwindel, Erbrechen und Durchfall führen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Es ist keine sofortige ärztliche Hilfe erforderlich.

Abschnitt 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung.

5.1 Löschmittel: Für die Umgebung des Brandes geeignete Mittel verwenden.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren: Keine bekannt.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung: Die Feuerwehrleute sollten eine vollständige Notfallausrüstung und ein zugelassenes umluftunabhängiges Atemschutzgerät mit Überdruck tragen. Dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Wasser kühlen.

Abschnitt 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung.

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren: Geeignete Schutzausrüstung tragen. Berührung mit den Augen vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Freisetzungen wie von den örtlichen und staatlichen Behörden vorgeschrieben melden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Mit inertem Absorptionsmittel aufnehmen und zur Entsorgung in einen geeigneten Behälter geben. Verschüttungsort mit Wasser spülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte: Zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8 und zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

Abschnitt 7 Handhabung und Lagerung.

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Berührung mit den Augen vermeiden. Nach Gebrauch die Hände gründlich waschen. Behälter bei Nichtgebrauch geschlossen halten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten: Entsprechend den Angaben in der Packungsbeilage lagern.

7.3 Spezifische Endverwendung(en):

Industrielle Verwendungen: Keine identifiziert

Gewerbliche Verwendungen: Zusatzstoff zur Erhöhung der Gipshärte, eingesetzt im Dentallabor

Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönlicher Schutz

8.1 Zu überwachende Parameter:

Kolloidale Kieselerde (als Kieselerde, amorph)	80 mg/m ³ TWA OSHA PEL % SiO ₂ 10 mg/m ³ TWA Belgien OEL 4 mg/m ³ TWA Deutschland MAK (einatembares Aerosol) 2,4 mg/m ³ TWA (lungengängig), 6 mg/m ³ TWA (einatembar) Irland OEL 2,4 mg/m ³ TWA (lungengängig), 6 mg/m ³ TWA (einatembar) Großbritannien WEL
Ethanol	1000 ppm TWA OSHA PEL 1000 ppm STEL ACGIH TLV 1000 ppm TWA Belgien OEL 1000 ppm TWA, 5000 ppm STEL Frankreich OEL 200 ppm TWA, 800 ppm STEL Deutschland MAK 1000 ppm STEL Irland OEL 1000 ppm STEL Spanien OEL 500 ppm TWA, 1000 ppm STEL Schweden OEL 260 mg/m ³ TWA, 1900 mg/m ³ Niederlande OEL 1000 ppm TWA UK WEL
Methanol	200 ppm TWA, 250 ppm STEL ACGIH TLV (Haut) 200 ppm TWA OSHA PEL 200 ppm TWAL EU OEL 200 ppm TWA, 250 ppm STEL Belgien OEL (Haut) 200 ppm TWA Frankreich OEL 100 ppm TWA, 200 ppm STEL Deutschland MAK (Haut) 200 ppm TWA Irland OEL 200 ppm TWA, 250 ppm STEL Spanien OEL (Haut) 200 ppm TWA, 250 ppm STEL Schweden OEL 133 mg/m ³ TWA Niederlande OEL 200 ppm TWA, 250 ppm STEL UK WEL

Bei nicht aufgeführten Expositionsgrenzen einschlägige Vorschriften beachten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Empfohlene Überwachungsverfahren: Keine.

Geeignete technische Kontrollmaßnahmen: Mit angemessener Entlüftung allgemein oder vor Ort Exposition unter den Grenzwerten am Arbeitsplatz halten.

Persönliche Schutzmaßnahmen

Atemschutz: In der Regel nicht erforderlich. Bei Überschreitung der Expositionsgrenzen und bei Reizung zugelassenes Staub-/Nebel-Atemschutzgerät einsetzen, das für Form und Konzentration der Verunreinigungen geeignet ist. In den USA gelten die OSHA-Richtlinien, in der EU die Bestimmungen der EN (EN 149 oder 405). Auswahl und Einsatz von Atemschutzausrüstung nach einschlägigen Vorschriften und branchenüblicher Hygienepraxis.

Hautschutz: Nicht erforderlich. Nach Gebrauch die Hände gründlich waschen.

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille tragen, wenn Kontakt möglich ist. In der EU gelten die Bestimmungen der EN 166.

Sonstiges: Schutzkleidung nach Bedarf zur Vermeidung längeren Hautkontaktes.

Abschnitt 9 Physikalische und chemische Eigenschaften.

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aggregatzustand: Flüssig

Dampfdichte: Nicht zutreffend

Aussehen: Durchsichtige Flüssigkeit
Farbe: Farblos
Geruch: Geruchlos
Geruchsschwellenwert: Nicht zutreffend
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht zutreffend

Siedepunkt/Siedebereich: 212 °F/100 °C
pH: 2,5 -3,0
Flammpunkt: Nicht brennbar
Verdunstungsrate: Nicht zutreffend
Dampfdruck: Nicht zutreffend

Explosionsgrenzen:
UEG: Nicht zutreffend **UEL:** Nicht zutreffend

Relative Dampfdichte (bei 20 °C): Keine Daten verfügbar
Spezifisches Gewicht: Keine Daten verfügbar
Dichte/Relative Dichte: 1,0 -1,2 bei 77 °F/25 °C
Löslichkeit(en): In Wasser dispergierbar
Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient: Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur: Nicht zutreffend
Zersetzungstemperatur: Keine Daten verfügbar
Kinematische Viskosität: Bis 6,0 cps bei 77 °F/25 °C
Partikeleigenschaften: Nicht zutreffend
Entflammbarkeit (Gas, Flüssigkeit, Feststoff): Nicht brennbar

9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen: Nicht zutreffend

9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen: Nicht zutreffend

Abschnitt 10 Stabilität und Reaktivität.

10.1 Reaktivität: Nicht reaktiv.
10.2 Chemische Stabilität: Stabil
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Reaktivität ist nicht zu erwarten.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen: Keine bekannt.
10.5 Unverträgliche Materialien: Oxidationsmittel und Säuren vermeiden.
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine bekannt.

Abschnitt 11 Toxikologische Angaben.

11.1 Angaben zur Toxikologischen Wirkung:

Potenzielle gesundheitliche Auswirkungen:

Augen: Prüfdaten zeigen, dass das Produkt leichte Reizungen mit Rötung und Tränenbildung verursachen kann.
Haut: Prüfdaten zeigen, dass das Produkt eine leichte Hautreizung verursachen kann.
Verschlucken: Verschlucken größerer Mengen kann zu Magen-Darm-Reizungen, Schwindel, Erbrechen und Durchfall führen. **Einatmen:** Bei normalem Gebrauch sind keine negativen Wirkungen zu erwarten.
Chronische gesundheitliche Auswirkungen: Keine bekannt.

Daten zur akuten Toxizität:

Produkt: Oral Ratte LD50 >34000 mg/kg, Dermal Kaninchen LD50 >10000 mg/kg

Hautverätzung/Reizung: Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/Reizung: Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut: Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzell-Mutagenität: Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Keiner der Bestandteile dieses Produkts ist in der OSHA-, IARC-, NTP- oder EU CLP-Liste als krebserregend aufgeführt.

Reproduktionstoxizität: Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität:

Einmalige Exposition: Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Wiederholte Exposition: Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahren: Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben zu sonstigen Gefahren: Nicht zutreffend

11.2.1 Endokrinschädigende Eigenschaften: Nicht zutreffend

11.2.2 Sonstige Angaben: Nicht zutreffend**Abschnitt 12. Umweltbezogene Angaben.****12.1 Toxizität:**

Kolloidale Kieselerde: 96 Std. LC50 Danio rerio >10000 mg/l, 24 Std. EC50 Daphnia magna >1000 mg/l, 72 Std. EC50 Desmodesmus subspicatus >10000 mg/l
Ethanol: 96 Std. LC50 14,2 mg/l, 48 Std. LC50 Ceriodaphnia dubia 5012 mg/l, 72 Std. EC50 Chlorella vulgaris 275 mg/l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit: Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial: Ethanol hat einen BCF von 3. Daher ist die Wahrscheinlichkeit für eine Biokonzentration in Wasserorganismen gering.

12.4 Mobilität im Boden: Ethanol ist im Boden sehr mobil.

12.5 Ergebnisse der PVT- und vPvB-Beurteilung: Komponenten erfüllen nicht die Kriterien von PVT oder vPvB.

12.6 Endokrinschädigende Eigenschaften: Nicht zutreffend

12.7 Andere schädigende Auswirkungen: Nicht erforderlich.

Abschnitt 13 Hinweise zur Entsorgung.

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung: Vorschriftsgemäß zu entsorgen.

Abschnitt 14 Angaben zum Transport.

	14.1 UN-Nummer	14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	14.3 Transportgefahrenklasse(n)	14.4 Verpackungsgruppe	14.5 Umweltgefahren
US DOT		Nicht reglementiert			
Kanadische TDG		Nicht reglementiert			
EU ADR/RID		Nicht reglementiert			
IMDG		Nicht reglementiert			
IATA/ICAO		Nicht reglementiert			

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen: Nicht zutreffend

14.7 Seebeförderung in loser Schüttung gemäß IMO-Instrumenten: Nicht zutreffend

Abschnitt 15 Rechtsvorschriften.

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

US-Vorschriften

SARA Abschnitt 313 (40 CFR 372): Dieses Produkt enthält die folgende(n) toxische(n) Chemikalie(n), die der Meldepflicht nach SARA 313 unterliegen: Keine

SARA-Abschnitt 311/312 (40 CFR 370) Gefahrenkategorien: Siehe Abschnitt 2 zur OSHA-Gefahreinstufung.

Comprehensive Environmental Response and Liability Act of 1980 (CERCLA): Dieses Produkt unterliegt nicht der CERCLA-Meldepflicht. Viele Bundesstaaten haben strengere Meldevorschriften im Falle von Freisetzungen. Verschüttungen sind gemäß den bundesstaatlichen, staatlichen und Kreisvorschriften zu melden.

Toxic Substances Control Act (TSCA): Alle Bestandteile dieses Produkts sind im Verzeichnis US Toxic Substances Control Act (TSCA) aufgeführt.



Kalifornien: **WARNUNG:** Dieses Produkt kann Sie Chemikalien wie Methanol aussetzen, die dem US-Bundesstaat Kalifornien als Verursacher von Geburtsschäden oder anderen Fortpflanzungsschäden bekannt ist, sowie Methylisobutylketon, das in Kalifornien als Verursacher von Krebs und Geburtsschäden oder anderen

Fortpflanzungsschäden bekannt ist. Näheres unter www.P65Warnings.ca.gov.

Internationale chemische Verzeichnisse

Australien: Alle Bestandteile dieses Produkts sind im australischen Inventory of Chemical Substances (AICS) aufgeführt oder davon ausgenommen.

Kanadisches Umweltschutzgesetz: Alle Bestandteile dieses Produkts sind in der Canadian Domestic Substances List (DSL) aufgeführt oder davon ausgenommen.

China: Alle Bestandteile dieses Produkts sind im Inventory of Existing Chemical Substances in China (IECSC) aufgeführt oder davon ausgenommen.

Europäische Union: Alle Bestandteile dieses Produkts sind im EINECS-Register aufgeführt oder davon ausgenommen.

Korea: Alle Bestandteile dieses Produkts sind in der Korean Existing Chemicals List (KECL) aufgeführt oder ausgenommen.

Philippinen: Alle Bestandteile dieses Produkts sind im Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances (PICCS) aufgeführt oder davon befreit.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Nicht erforderlich.

Abschnitt 16 Rechtsvorschriften.

HMIS-Einstufung: Gesundheit 1 Entflammbarkeit 0 Physikalische Gefährdung 0
Gefährdung: 4-Sehr schwer; 3-Schwer; 2-Mäßig; 1-Leicht; 0-Gering

Revisionsdatum: 04.Juni 2024

SDS-Revisionsprotokoll: Aktualisiertes Abschnitte 1.

Ersetztes Datum: 25. März 2022

CLP/GHS-Einstufung und H-Sätze zur Referenz (siehe Abschnitt 3)

Akute Tox. 3 Akute Toxizität Kategorie 3

Brennbare Fl. 2 Brennbare Flüssigkeit Kategorie 2

STOT SE 1 Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition Kategorie 1

STOT SE 2 Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition Kategorie 2

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H301 Giftig bei Verschlucken.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

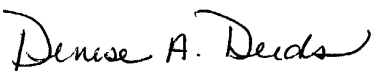
H331 Giftig beim Einatmen.

H370 Schädigt die Organe.

H371 Kann die Organe schädigen.

Wichtige Literaturhinweise und Datenquellen: ECHA-Datenbank, GESTIS, eChemPortal, TOXNET

Einstufung und Verfahren zur Ableitung der Einstufung für Gemische gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP): Berechnungsverfahren

Ausgefertigt von: 	Übersetzt von: Keylingo Translations
Datum: 04.Juni 2024	Datum: 08. Juni 2022